

The Crimson Circle

QUANTENSPRUNG-SERIE

Shoud 8

5. April 2008

Fragen und Antworten

Übersetzt von Gabriele Obladen

And so it is,

liebe Shaumbra, wir fahren mit der Entfaltung des Bewusstseins von euch persönlich, der Gruppe Shaumbra und dieser Erde fort. Ich hatte während unserer Pause mit Dr. Freud ein interessantes Gespräch. Er hat euch alle in einem wirklich sicheren Raum wahrgenommen und er machte einige interessante Bemerkungen. Er sagte, es geht um *Gewahrsein*, nicht um Analyse (*allgemeines Schmunzeln*), in der Tat. Er sagte, es geht um Akzeptanz, nicht um Bearbeiten.

Nun, liebe Shaumbra, ich brauche nicht viel mehr hinzufügen, außer, dass er hier auch noch erklärte, dass *Zweifel* das komplex macht, was wahrlich ganz einfach ist. Zweifel entstellt die einfachen Wahrheiten und lässt alles schwierig und anstrengend erscheinen. Überwindet also den Zweifel, erklärt wer ihr seid und teilt mit, was ihr wisst. Und damit beginnen wir die Fragen.

LINDA: Nun, die erste Frage wird für unsere Freundin Edith gestellt. Sie fühlte sich beim Anstehen schwach.

FRAGE VON SHAUMBRA 1 (*wird für Edith vorgelesen*): Wie ist die Verfassung ihrer Schwester Patricia, der es nicht gut geht, und wie ist ihre Situation?

TOBIAS: Gut. Wir teilen euch mit, dass wir es hier mit einer Schwester zu tun haben, die nur ungern möchte, dass über sie vor einer großen Gruppe gesprochen wird. Aus einer Reihe von Gründen möchte sie nicht, dass wir über sie sprechen. Deshalb wollen wir es Cauldre überlassen, später mit Edith darüber zu sprechen.

LINDA: Sehr gut.

TOBIAS: Und ich werde die Gelegenheit für eine Aufforderung zur Behutsamkeit nutzen. Für diejenigen von euch, die mit Angelegenheiten anderer Menschen zurecht kommen müssen, ehrt und respektiert, dass sie sich manchmal verweigern. Sie wollen nicht gesehen werden. Sie wollen aus verschiedensten Gründen nicht energetisch bloßgestellt werden. Ihr werdet diesem Menschentyp begegnen, wenn ihr lehrend arbeitet. Ihr werdet wissen, dass da etwas geschieht. Ihr werdet in ihnen eine Unausgeglichenheit spüren oder ihr werdet bei ihnen sogar ein körperliches Problem erkennen können oder ein emotionales Problem; nur will der menschliche Aspekt dieses vielleicht nicht ansehen. Sie wissen, dass sie leiden oder nicht glücklich sind, spielen nur von Zeit zu Zeit mit euch - oder ziemlich oft, weil sie nicht

bloßgestellt werden wollen. So achtet sie in ihrer Wahl. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 2 (*eine Frau am Mikrofon*): Hi Tobias, ich habe zwei Fragen

TOBIAS: Du hast noch viele, viele mehr!! (*viel Gelächter von Tobias und im Publikum*) Du versuchst, in nur zwei Fragen hineinzuschlüpfen.

SHAUMBRA2: Im letzten Monat ging meine Firma durch außerordentliche Umgestaltungsprozesse. Dadurch haben in der letzten Woche viele Menschen ihre Stellung verloren, und ich erwarte viele weitere Veränderungen. So lautet eine Frage: Welche Potenziale liegen darin und was kommt auf mich zu? Und die zweite Frage lautet: Während des letzten Jahres habe ich mich mit dem Schreiben eines Buches befasst; kannst du mir Potenziale dafür mitteilen oder was ich sonst noch an Wissen darüber brauche?

TOBIAS: In der Tat! Nun, siehst du die Wechselbeziehung zwischen deinen Fragen? (*Tobias lacht*) Lass uns hier sehr einfach werden – lass den Zweifel los! Siehst du, dass sie sehr miteinander verbunden sind?

SHAUMBRA 2: Ja.

TOBIAS: Gut. (*Tobias schmunzelt*) Wir haben hier – wie man sagt - einen sehr großen Anteil von dir, der den Verlust des Arbeitsplatzes wählt, ihn nicht mehr will, mit dem Gefühl, dass du dadurch etwas freier wirst. Nur zweifelt auch ein sehr großer Anteil von dir. Was wird geschehen? Kannst du es selbständig schaffen? Kannst du ein Buch mit Erfolg veröffentlichen? Kannst du all das tun, wovon du geträumt hast und worüber du gesprochen hast und mit deinem Herzen wissen, dass du wahrhaftig bist?

Mmmm, wir hatten so viele Gespräche... so viele Gespräche... lange, lange Gespräche – und wenn du nicht magst, was ich dir erzähle, gehst du zu Saint-Germain. (*Lachen*) Er erzählt mir, dass du ihn befragst. Das ist so, als würdest du mich hier emotional beschwindeln. (*Viel Gelächter im Publikum, Tobias schmunzelt*) Nur, weißt du, wir beide sagen das Gleiche. Ich spreche freundlicher und er ist direkter. (*Lachen*)

Du bist ein schönes Beispiel für das ganze Dilemma, in welches Shaumbra gerade hineinläuft. Du weißt es – du weißt, alles ist da, aber dann kommt der Zweifel herein und trübt das ganze Bild. Du weißt, du willst dein Arbeitsfeld verlassen. Offensichtlich liebst du vieles an diesem Arbeitsfeld; viele Dinge, mit denen du dich innerlich beschenkst; und du bekommst noch einigen anderen Luxus, wie du weißt. Nur du weißt, dass du dort nicht ausgefüllt bist. Glücklich ist nicht das richtige Wort, jedoch weißt du, du bist nicht ausgefüllt, und wenn du weiterhin an dieser Stellung festhältst, entwickelst du dich zu einem großen „Freud“ – oder einer Schwindlerin! Mein Scherz. (*Tobias lacht über seinen „Freud’schen Versprecher“, der als Scherz gemeint ist. „Fraud“=“Schwindler“ klingt im Englischen so ähnlich wie „Freud“*)

Du weißt, dass dieser innere Teil von dir, der so gerne das, was du hast, mitteilen möchte, dadurch erstickt wird. Und wenn das passiert – das gilt für euch alle – ihr wisst, dass dadurch die Energie in eurem Körper gestaut wird, und schließlich werdet ihr krank. Oder die Kraft eures Bewusstseins und eures Geistes wird umwölkt und dann werdet ihr stumpfsinnig. So bist du hier also in einem Dilemma. Du weißt bereits die Antwort, aber du bezweifelst sie.

Nun kann ich dir keine Versprechen über den Erfolg deiner Bücher machen. Es ist dein Buch. Dein Buch hat Potenzial und das nicht nur mit Shaumbra, wie du weißt. Dein Buch betrifft so viele Menschen. Es ist... wirst du deine Zweifel loslassen und dich einfach darauf einlassen? Was kannst du schon verlieren? (*Einige lachen*) Nun wirklich, das ist kein Scherz. Ich spreche davon, Shaumbra, dass sich so viele von euch zurzeit zurücknehmen. Ihr haltet euch zurück. Auf dieser numerischen Skala, die wir heute hereingebracht haben, habt ihr diese hohe

Messung von Bewusstsein erreicht, und die wäre noch sehr viel höher, wenn ihr sie wirklich leben würdet.

Nun möchte ich, dass Shaumbra ihre Geschichten miteinander teilen, was auch immer die geeignete Form sein mag, denn da sind viele Shaumbra, die aus der üblichen Arbeitswelt ausgestiegen sind. Viele haben gute Arbeitsplätze aufgegeben – und natürlich viele auch schlechte Stellungen – und damit sind sie draußen. Sie streichen sich noch den Kopf und sagen: „Wie geht das, ich arbeite nicht und verdiene mehr als jemals zuvor? Ich bin freier. Ich bin glücklicher denn je, obwohl ich aufgegeben habe, was ich als meine Sicherheit und meinen Schutz angesehen habe.“ Diese Entscheidung kannst nur du treffen und eigentlich fragst du, ob du die Stellung energetisch loslassen kannst, so dass sie dich loslässt, damit du deinen Fokus auf das konzentrieren kannst, was wirklich in deinem Herzen singt. Und das ist so offensichtlich... ist so offensichtlich, dass auch ich dir die Antwort nicht zu geben brauche.

SHAUMBRA 2: Ich danke dir.

TOBIAS: Ich danke dir. Bitte, komm jederzeit mit deinen anderen Fragen wieder.

FRAGE VON SHAUMBRA 3 (*aus einer Email vorgelesen*): Hallo. Albert Einstein hat gesagt, wenn die Bienen von der Erdoberfläche verschwinden, würde die Menschheit nicht mehr als vier Jahre weiterleben. Keine Bienen - keine Befruchtung - keine Menschen mehr. Nun verschwinden die Bienen von der Erde. Kannst du etwas dazu sagen? Ich danke dir.

TOBIAS: In der Tat. Die Funktion, die von den Bienen bereitgestellt wird - die Befruchtung, ändert sich. Nun geht Gaia... die liebe Gaia hat die Energie der Erde so lange gehalten, und es war immer bekannt, sie würde irgendwann gehen, so dass die Menschen die Verantwortung für ihre Erde übernehmen können. Sie brauchen die Fürsorge der Mutter nicht mehr. Wenn das Bewusstsein sich ausdehnt, braucht die Menschheit die Verantwortung für den Planeten, auf dem sie lebt.

Die Bienen ziehen ab – nicht alle auf einmal, sie werden nicht über Nacht verschwunden sein – doch sie ziehen ab. Pflanzen und Blumen werden energetisch die Art ihrer Befruchtung ändern, die Art, wie sie im Innern arbeiten, und zum großen Teil wird dies mit Hilfe des menschlichen Bewusstseins geschehen. Im Grunde ist das Leben von Pflanzen und Tieren auf der Erde sehr anpassungsfähig. Es sind die Menschen, die nicht immer so anpassungsfähig sind. So können in der Tat die Bienen abziehen und auf der Erde durch eine ganz neue Art von Abläufen ersetzt werden. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 4 (*eine Frau am Mikrofon*): Hallo, Tobias. Ich möchte einige Fragen stellen und eine davon lautet: Was geschieht mit meiner linken Gehirnhälfte? Ich frage, weil die Ärzte etwas gefunden haben und mich bald einer MRI unterziehen wollen.

TOBIAS: Lass uns diese Frage als erstes beantworten. Für alle, die wegen solcher Dinge wie Gehirnwellen oder -Aktivitäten zu einem konventionellen Mediziner gehen - auch Shaumbra, die zu einem traditionellen, spirituellen Heiler gehen – diese werden einige Dinge sehen, die sie beunruhigen. In eurem Gehirn ändert sich die Balance zwischen eurer rechten und linken Gehirnhälfte, oder dem „Kreativen“ und „Analytischen“ ganz rapide. Der Verstand entwickelt sich in der Art, wie er Informationen hereinbringt und zusammenstellt, wie sie gespeichert werden und wie kreative Kraft reaktionsschnell freigesetzt werden kann.

Ihr werdet – ihr alle, Shaumbra, werdet euch so entwickeln. Eure Gehirnsphären und damit die Aktivitäten der linken und rechten Gehirnhälfte werden nicht länger getrennt sein. Im Grunde werdet ihr so etwas wie einen „Fahrstuhl“ haben, der fortlaufend hoch- und hinunterfährt, um

Informationen aus den kristallinen Bereichen zu holen, und um sie durch einige andere Bereiche in euer menschliches Leben zu bringen. Dieses menschliche Bewusstsein gelangt im Grunde durch diesen „Fahrstuhl“ zurück in die anderen Bereiche, wo es sich mitteilt. Es wird also nicht länger diese Trennung geben.

Deshalb bitte ich euch – euch alle – geht sehr vorsichtig mit Informationen um, die ihr von Professionellen in Bezug auf Gehirnaktivitäten bekommt, besonders die von spirituellen Heilern. Die typischen Heiler verstehen nicht, was gerade geschieht.

Nun... danke für diese Frage, die meinen Ärger provoziert. (*Lachen*) Ein typischer Heiler, und ich meine nicht alle – ein typischer Heiler schaut sich einfach *eine* von euren Ebenen an. Nun, wenn sie vor euch erscheinen, bei sanftem Licht, liebliche Musik spielen und zu euch sprechen, dann geschieht Folgendes: Der Aspekt von euch, der an diesem Tag überwiegt – wie ihr sagt - im Vordergrund steht, der lauteste, der gefühlsbetonte, einfach der auffälligste - das ist der Aspekt, den sie erkennen. Dabei handelt es sich nicht um eine vollständige Reflektion von euch. Praktisch müssten diese Begleiter oder Heiler, wenn sie diagnostizieren, einen *neuen* Ort betrachten. Tarot-Karten haben für Shaumbra keine Bedeutung mehr. Ich weiß, dass viele von euch noch immer versuchen, damit zu arbeiten. Astrologie verliert ihre Wirkung auf Shaumbra, weil Astrologie heute so viel umfassender ist. Ihr könnt *alle* Sternzeichen verkörpern.

Bleibe einfach. Besinn dich auf dein inneres Wissen. Und wenn du zweifelst und nicht überzeugt bist, dann sprich mit Shaumbra; frage uns, auch wenn du innerlich schon die Antwort weißt. Mit deinem Gehirn ist nichts weiter los, als dass du aus deinem Kopf gehst! (*Lachen*)

SHAUMBRA 4: Das weiß ich schon.

TOBIAS: Ich weiß, dass du weißt, und deshalb weiß ich, ich kann dir sagen, dass du weißt!

LINDA: Das ist kein medizinischer Rat, korrekt?

TOBIAS: (*schmunzelt*) Nein.

SHAUMBRA 4: Und die zweite Frage ist, welchen Effekt ein Spiegel hat, wenn man die Aliyah-Sitzungen ausübt.

TOBIAS: Wir möchten, dass du die Frage für alle wiederholst.

SHAUMBRA 4: Was ist der Effekt eines Spiegels, wenn man die Aliyah-Sitzungen durchführt?

TOBIAS: Ja, wenn du die Aliyah-Sitzungen praktizierst, geht es um die Rückkehr zur Selbstliebe. Es geht im Wesentlichen um die Integration aller eigenen Anteile, die verwundet wurden, nicht geliebt und nicht geschätzt wurden. Die Folge ist, dass diese Anteile integriert werden, zu einem Ganzen zusammenfinden und ins Gleichgewicht kommen. Und wir fordern euch alle wieder auf, die mit der „Schule der sexuellen Energie“ gearbeitet haben und auch mit der Energie von Aliyah arbeiten: Haltet es einfach. Ihr solltet euch nicht um Nebeneffekte sorgen oder andere speziellen Dinge. Erlaubt euch, euch so zu lieben, wie ihr seid und beobachtet, wie der Rest ganz natürlich in Fluss kommt.

SHAUMBRA: Dann hat der Spiegel keinen Effekt?

TOBIAS: Nein, mach dir darüber keine Sorgen.

SHAUMBRA 4: Ich danke dir.

TOBIAS: Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 5 (*vorgelesen aus einer Email*): Oft wird Shaumbra zur Atmung geraten, um sich zu öffnen, um durch Schwierigkeiten zu kommen usw. Wie wirkt sich das tiefe Atmen für Nicht-Shaumbra aus? Gibt es irgendwelche Unterschiede?

TOBIAS: Tiefes Atmen ist für alle Menschen nützlich. Auf verschiedene Menschen sind die Auswirkungen unterschiedlich, je nach Entwicklungsstand ihres Bewusstseins. Nun, bei Nicht-Shaumbra würde die Atmung den Erwachungsprozess in Gang setzen und das Erwachen kann sehr viel sanfter und leichter geschehen. Atmen ist im Grunde eine bewusste Entscheidung für das Leben. Atmen verändert den Körper, den Geist und alles andere. Nun, wie ihr sagt, für Shaumbra, die eine etwas andere Sichtweise haben, ein etwas anderes Bewusstsein, wird tiefes Atmen für die Ausdehnung in multidimensionale Bereiche hilfreich sein, während ihr gleichzeitig sehr im Hier und Jetzt auf dieser Erde seid. Die Auswirkungen auf Nicht-Shaumbra könnte etwas anders sein – sie könnten eher in Bezug auf grundlegende Dinge des Lebens hilfreich sein – aber Atmen ist für alle ein Werkzeug.

SHAUMBRA 5: Ich danke dir.

TOBIAS: Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 6 (*eine Frau am Mikrofon*): Hallo, Tobias, nur damit du Bescheid weißt, Tobias, alles ist vorhanden. Ich lade mich zu dieser Frage ein. Die Frage stelle ich im Interesse all der Shaumbra-Kinder, die Allergieprobleme durchstehen. Und ich erkenne, dass mein Sohn Tobin verarbeitet, nur das Ausmaß der Nasenschleimproduktion ist höchst erstaunlich. Ich meine, dem Kind läuft der Schleim den ganzen Tag lang über das Gesicht.

TOBIAS: Vielleicht könnten wir eine Sondereinheit in „Fragen zu Nasenschleim mit Tobias“ geben. Ja. (*Lachen*)

SHAUMBRA 5: (*Lachen*) Ja, das wäre gut.

TOBIAS: Lasst uns das nicht tun!!! (*allgemeines Gelächter, indem das Wort Nasenschleim unüblich mit Bindestrich geschrieben wird, ist die vorher angeführte Übersetzung möglich. Im Engl. Let's-not, snot=Nasenschleim*)

SHAUMBRA 6: Wie wäre es mit „Fragen an Tobias zu Kindern und Allergien?“, wie in meiner Frage, und empfehlst du... du weißt, dass ich diese Salzwasserspülung mache, die für keinen von uns erfreulich ist, aber ich versuche, wirklich den Entwicklungsprozess zu sehen und zu erleichtern. Und dazu kommt, dass Tobin bei mir schlafen will und keiner von uns schläft wirklich gut. Ich möchte die Hintergründe verstehen und... das ist alles.

TOBIAS: Insbesondere zu Allergien bei den Jüngeren wird gesagt, dass so viele Shaumbra, so viele von euch, viel stärker als früher allergisch reagieren. Wenn ein Mensch sehr viel feinfühler wird, so wie die Jüngeren es sind, und auch ihr, Shaumbra, es werdet, wird er sich allem viel mehr bewusst und zunächst findet eine körperliche Reaktion statt. Das ist die allergische Reaktion. Bei Tobin handelt es sich um eine ständige Reinigung des Körpers von Unreinheiten. Das ist seine Art, sehr rein zu bleiben. Tobin tut dies auch für euch beide, dich und den lieben Vater. So gibt es unter anderem Folgendes zu ... er fühlt deine Energie so stark, die von euch beiden, und er reinigt für euch alle. Das ist der Grund für seine außerordentlichen Absonderungen.

Eines der Dinge, die nun anstehen, ist, lebt etwas mehr Entschlossenheit in der Beziehung

zwischen Mutter und Vater. Ansonsten sind die Jüngeren allgemein sehr allergisch. Wir raten sehr zur Vorsicht vor einer medikamentösen Überdosierung. Der Körper kennt seinen Weg zur Anpassung an Allergien, außer bei einer schweren Krankheitsform. Der Körper kann sich sogar an Luftverschmutzung anpassen, auch an den Einfluss von Staub, Schimmel und all diese anderen Einflüsse. Und besonders, wenn sie sehr jung sind, etwa bis zu sieben oder acht Jahren, ist für sie wichtig ihre... Immunität wäre hier nicht das richtige Wort... aber ihr natürliches Akzeptanzsystem aufzubauen.

Und nun das Thema „zusammen schlafen“. Hier hast du ein Kind, das Sicherheit braucht und extra Bemutterung. Die Situation zwischen Vater und Mutter bewirkt zusätzlich Unsicherheit und Unruhe, so dass der liebe Tobin die Geborgenheit braucht und er braucht dieses Gefühl in einem sicheren Raum. Wenn er nun in dein Bett kommen will, sind da zwei Dinge: Das Bedürfnis nach sicherem Raum, und da ist... er versucht dich darin zu bestätigen, das zu tun, was du für richtig hältst. Mit anderen Worten, er versucht, dich zu bestärken, damit du hinausgehst und tust, was für dich richtig ist. Er hat das Gefühl, wenn er für dich da ist, stärkt er dein Selbstvertrauen.

SHAUMBRA 6: Ich danke dir.

TOBIAS: In der Tat.

FRAGE VON SHAUMBRA 7 (*aus einer Email vorgelesen*): Hoffentlich kann ich diesmal nach einer Lösung fragen, weil ich mich so fühlte, als wollte ich meinen Körper verlassen, einfach aus einer inneren Frustration heraus. Ich bleibe noch hier, weil ich weiß, wenn ich dieses Muster loslasse, werde ich mich endlich voll zum Ausdruck bringen können und meine letzten Lebensjahre in Fülle genießen. Ich fühle mich in den gleichen Problemen gefangen, oder vielleicht in verwandten Themen, die mich zumindest dieses ganze Leben über gequält haben. Ich wähle neue Wege und finde mich trotzdem auf ausgetretenen Pfaden wieder. Lasse ich die Kontrolle darüber los, wird alles noch schlimmer, besonders seit dem Quantensprung. Ich habe ESS, SES und andere Seminare hinter mir, trotzdem sehe ich keine Veränderung – jedenfalls keine, die ich erkenne. Es ist so, als gäbe es nur ein stilles Erdulden für mich. Sind das einfach nur viele, viele Aspekte? Von dieser Fahrt im Karussell, die eher ein Hamsterrad ist, und der Nichterfüllung meiner Wahl habe ich genug. Ich freue mich über irgendwelche Kommentare zu Arbeit und Familie. Ich bin die ich bin, Ozeane von Liebe für euch alle.

TOBIAS: In der Tat. Shaumbra, ihr geht durch Probleme, die nicht wirklich zu euch gehören. Und auf so wunderbare Art tut ihr so, als ob, täuscht euch und übernehmt die Lasten derjenigen um euch herum. Und du insbesondere, die du diese Frage stellst, mit deiner phänomenalen Fähigkeit nimmst du die Probleme derer auf dich, die dir sehr, sehr nahe stehen und tust so, als wären sie deine. Und du scheinst nicht – wir haben schon darüber gesprochen - scheinst nicht bereit zu sein, davon abzulassen. Du willst sie als deine eigenen akzeptieren. So wurde gesagt, du könntest einen körperlichen Umzug an einen anderen Ort in Erwägung ziehen. Nicht, dass die Energie an einem geographischen Ort besser, wäre als an einem anderen, aber die Trennung von einigen, die dir sehr nahe stehen – und du weißt genau, was ich hier meine – würde dich von ihren Problemen fernhalten, und davor, so zu tun als wären sie deine. Wir beide wissen, auch darüber haben wir gesprochen, deine Energie ist völlig balanciert, ganz klar. Was ich hier als einziges Problem sehe, ist, wie ich es nennen möchte, ein neues Shaumbra-System – du hast Angst allein hinauszuziehen. Du hast es dir in dem Übernehmen der Probleme aller anderen sehr bequem gemacht. Lass sie los. Sie gehören nicht zu dir. Wenn es sein muss, ziehe physisch fort von ihnen. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 8 (*ein Mann am Mikrofon*): Ich grüße dich Tobias. Gibt es keine

Zufälle mehr? (*Tobias schmunzelt*)

TOBIAS: Ja, da scheinen viele dieser Tage zu passieren, nur sind das nicht wirklich Zufälle.

SHAUMBRA 8: Kein Zufall ist meine Arbeit an einem Lichtprogramm mit Klang und Wasser in Bezug auf DNS-Aktivierung. Am Ende des Programms, das ich gerade beendet habe, bin ich mir der Frequenzen nicht sicher. Es gibt 12 Frequenzen – für jeden DNS-Strang eine – treffe ich sie irgendwo annähernd?

TOBIAS: Ich suche eine möglichst einfache Antwort zu einer sehr, sehr umfangreichen Frage, die du gestellt hast. Ich bitte dich, einige Dinge zu tun. Lass das ganze Konzept von DNS-Aktivierung los. Und das unterstreiche ich hier – in dem, was Saint-Germain und Kuthumi gesehen haben ist die künstliche Aktivierung der DNS nicht angemessen. DNS wird ganz natürlich über das Bewusstsein aktiviert, und Bewusstsein wiederum ist Gewährsein. Bewusstsein kann blockiert sein und durch Zweifel getrübt sein. Du hast einen großen zweifelnden Anteil, ein überwältigendes zweifelndes Element in deiner eigenen Arbeit. Daher wirst du sehr komplex und bist zu sehr im Kopf, da wo Einfachheit angesagt wäre. Lass das Konzept der DNS-Aktivierung los.

Schau nun auf Themen wie die Möglichkeit der Zusammenarbeit von Bewusstsein und Wasser – Wasser als Möglichkeit, Bewusstsein im wahrsten Sinne mehr fühlbar werden zu lassen, für seine stärkere Manifestation in dieser Realität. Das ist sein grundlegender Zweck. Unternimm damit im Moment nichts Bestimmtes und Sorge dich nicht um Frequenzen. Teste und spiele einfach so herum und experimentiere mit der Wechselbeziehung zwischen Wasser und Bewusstsein. Du wirst über die Potenziale, die du heute noch nicht einmal siehst, erstaunt sein, weil du etwas stark mit dem Verstand angehst, sehr bewusst fixierst. Spiel einfach damit herum. Dann komme in etwa drei Monaten wieder - vier Monate – und wir unterhalten uns erneut.

SHAUMBRA 8: Die Information, die ich bekommen habe, dass Wasser energetisiert wird, wenn es durch ein System läuft, ist die noch passend?

TOBIAS: Ein wenig. Wasser ist an sich energetisiert. Wasser befindet sich in einem, wie viele das bezeichnen würden, ziemlich neutralen Zustand, und es enthält Potenziale, die nicht künstlich aktiviert werden müssen. Du brauchst es nicht durch irgendetwas anderes laufen zu lassen als durch das Bewusstsein. Das ist sehr einfach. Mehrere Forscher haben auf diesem Gebiet phänomenale Arbeit geleistet. Schau dir an, was sie erarbeitet haben und dann bringe es selbst auf die nächste Bewusstseinsstufe.

Künstliches Herbeiführen von so vielen Dingen, ob im Körper oder der DNS, oder der Versuch, Bewusstsein künstlich zu fördern, funktionieren letztendlich kaum. Dadurch wird Zweifel hereingebracht, der alles über Bord wirft. Du kannst mit deiner Arbeit anderen Shaumbra ein wunderbares Beispiel sein, und du hast alle Voraussetzungen dafür. Du hast beides, dein Gewährsein als Handwerkszeug und die Fähigkeiten deines Verstandes. Komm zur Einfachheit zurück, zur absoluten Einfachheit, und wann immer du komplexer wirst, stoppe die Arbeit. Dann gehe zurück zur Einfachheit. Du wirst erkennen, was du gesucht hast oder entdecken wolltest, lag bereits vor dir, war außerhalb deiner Wahrnehmung, weil du so komplex vorgegangen bist. Absolute Einfachheit ist angesagt.

Nun atme tief ein. Zweifle deine bisherige Arbeit nur wegen meiner Worte nicht an. Sie war Teil eines Prozesses.

SHAUMBRA 8: Ich gehe zur nächsten Stufe über?

TOBIAS: Die nächste Stufe.

SHAUMBRA 8: Ich danke dir.

TOBIAS: Ich danke dir. Fahre mit deiner guten Arbeit fort.

FRAGE VON SHAUMBRA 9 (*aus einer Email vorgelesen*): Hallo Tobias, sehen wir in Obama-Phänomen (*Barack Obama, einer der demokratischen Präsidentschaftsbewerber*) ein Beispiel für Neue Energie in Aktion? Er scheint so sehr die Neue Energie zu repräsentieren und die Menschen schließen sich ihm an, nicht wissend warum. Kannst du ihn bitte beschreiben? Ich danke dir.

TOBIAS: In der Tat, und vor dem Niederschreiben der Frage habe ich dir gesagt, unter den gegebenen Umständen wäre es aus einer Reihe von Gründen nicht passend, über Politik zu sprechen. Erstens will Cauldre das nicht. Zweitens will es Linda nicht. (*Tobias und Linda lachen*) Diese Wahl wird von einigen sehr interessanten Phänomenen begleitet. Wiederum, wenn ihr es einfach haltet... bleibt im sicheren Raum... diese Dinge sind am besten vom Standpunkt hinter der kleinen Mauer aus zu beobachten. Und das gilt vor allem für diejenigen, die sehr leidenschaftlich und völlig emotional dabei werden. Bleibt hinter der kleinen Mauer, auch wenn einige von euch meinen, sie müssten draußen für Obama oder Hillary an den Türen klopfen und Klinken putzen - oder für McCain. (*Lachen*) Das habe ich an Cauldre vorbei schlüpfen lassen! (*Lachen*)

Egal was passiert, bleibt im sicheren Raum, Shaumbra, die ganze Zeit über. Und sagt nicht, eine der Personen wäre der Neuen Energie näher. Schaut, welche Eigenschaften sie zum Ausdruck bringen, und schaut auf die vielen, vielen unterschiedlichen Ebenen. Wahljahre sind eine wunderbare Zeit, in der es sich gut gewahr sein lässt, weil so viel passiert - so viel Täuschung, so viele trügerische falsche Nachrichten und so viele leere Versprechungen. Bleibt im sicheren Raum und beobachtet, wer wirklich was tut. Und übrigens, gewählte Politiker sind immer, immer eine Reflektion des Bewusstseins der Bevölkerung. Ob sie ein Diktator, ein König oder ein gewählter Beamter sind, sie sind immer eine Reflektion. Also, Amerika, wo stehst du, Amerika?

FRAGE VON SHAUMBRA 10 (*eine Frau am Mikrofon*): Hallo Tobias, was ist fraktale Geometrie und warum bringt sie so elegant Erinnerungen hoch?

TOBIAS: Ah, ja, fraktale Geometrie, heilige Geometrie, Numerologie, Zahlen an sich und das, was wir eher universelle Mathematik nennen, sind fantastische Möglichkeiten, zu verstehen, wie Energie fließt und wie sie auf Bewusstsein reagiert.

Mathematik macht nicht das Universum aus. Sie *reagiert* auf das Universum. Mathematik zeigt uns eher, wie Bewusstsein hereingebracht werden kann aus den nicht-physischen Bereichen in die physischen. Die fraktale Geometrie ist auch ein erstaunlicher, ein erstaunlicher Teil der gesamten Studien über Zahlen und die Art, wie sich Energie ausbreitet und wie sie arbeitet.

Also, offensichtlich, und das weißt du ja schon, hast du in der Vergangenheit lange Zeit damit gearbeitet. Du hast mit Aspekten von Kuthumi gearbeitet, der das begriffen hatte. Du hast damit in vielen, vielen Leben in den Tempeln von Ägypten gearbeitet, auch weiter zurückliegend in Atlantis, und hast begriffen, wie Geometrie, Zahlen und all das zeigen, auf welche Weise Energie arbeitet. Und du kannst mit fraktaler Geometrie auch auf leichtere Art und Weise die Verbindung zu den nicht-physischen Bereichen herstellen. Das ist etwas, das du studiert hast und auch heute noch gilt.

SHAUMBRA 10: Wunderbar. Ich danke dir.

TOBIAS: Denk aber immer daran, bei den Zahlen sind auch Zahlen *zwischen* den Zahlen, und es gibt auch das, was wir umgekehrte Zahlen nennen würden. Nun sprechen wir hier nicht über irgendetwas unter Null – nicht in Richtung minus eins oder minus zwei – aber jede Zahl hat ihre Umkehrung, und wir würden dich mit diesem Konzept sehr gerne spielen sehen, weil damit jeder Art von fraktaler Arbeit eine neue Bedeutung gegeben wird. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 11 (*aus einer Email vorgelesen*): Hallo Tobias, ich habe wenig Geld, keinen Arbeitsplatz, mein Ehemann hat viele Schulden auf seiner Kreditkarte und wir können kaum die Miete zahlen. Ich fühle mich nicht mehr danach, in einem Supermarkt als Kassiererin zu arbeiten, aber ich bin mir nicht sicher, ob ich in kunsthandwerklichen Workshops unterrichten will, wie mein Mann es mir empfiehlt. Mir fehlt Selbstvertrauen in Bezug auf meine Kommunikationsfähigkeiten, weil ich tiefgreifende Entwicklungsstörungen habe, und die machen die Jobsuche schwierig. Die Dinge sind für mich nicht einfach, also mache ich wohl etwas falsch. Ich versuche, daran zu glauben, dass alles einfach sein sollte, aber wenn ich morgens aufwache, ist alles beim Alten. Ich spüre, dass ich etwas tun muss, aber ich weiß nicht was. Ja, ich tu so, als ob. Hm, welche Energie steckt dahinter? Ich danke dir.

TOBIAS: Hier gibt es viel Energie von Gewähltem - von Entscheidungen, die du getroffen hast – und was wir hier im Augenblick haben, ist ein Mangel an Verantwortung für diese Entscheidungen. Du willst denken, dass dir alles einfach aufgeladen worden ist, oder dass das eben einfach so wäre, anstatt alles, was in deinem Leben geschieht, als deine Wahl zu akzeptieren, die du auf irgendeiner Ebene getroffen hast. Jetzt wirst du ärgerlich und streitest mit mir und sagst, dass du die Fülle wählst. Aber ich bitte dich, geh zurück und schau dir das noch mal an. Du übernimmst keine Verantwortung. Tatsächlich bist du sehr, sehr jung darauf trainiert worden, keine Verantwortung zu übernehmen. Es sind immer die anderen, und das System arbeitet eben so, und dann ist da noch deine Geburtsfamilie und die geistigen Fähigkeiten, mit denen du geboren wurdest bist. All das sind Vermeidungsstrategien.

Schau jetzt dein ganzes Leben an, alles, was du gerade erwähnt hast und diese lange Liste, die du geschrieben hast. Übernimm Verantwortung für jedes einzelne dieser Dinge. Versuche, nicht zu analysieren, übernimm Verantwortung.erspüre, warum du das getan hast. Analysiere nicht, sondern nimm wahr. Wenn du erst verstehst, dass du alles wählst und dafür verantwortlich bist, dann wirst du erkennen, wie du eine viel effizientere Schöpferin sein kannst und eine viel kraftvollere Schöpferin. Und ich halte das hier ganz einfach: Du triffst jetzt gerade diese Wahl. Die Energie ist offensichtlich und so klar. Ich danke dir.

LINDA: Zwei weitere Fragen?

TOBIAS: Den ganzen Tag lang!! Ich weiß nicht, wo ich sonst hingehen könnte. Gehe ich zurück zum Cottage, ist dort niemand. Also könnte ich den ganzen Tag hier sein!

LINDA: Wie fühlt sich Cauldre?

TOBIAS: (*schmunzelt*) Zwei mehr.

LINDA: Ja, danke.

FRAGE VON SHAUMBRA 12 (*eine Frau am Mikrofon*):Hallo Tobias, ich bin Barbara. Ich könnte denken, die Frage, auf die du gerade geantwortet hast, habe ich geschrieben. Ich denke, ich habe auch eine... Ich habe sabotiere mich selbst.

TOBIAS: Ja, das ist ein lustiges Spiel.

SHAUMBRA 12: Ich mag es überhaupt nicht.

TOBIAS: Ja... aber du tust es.

SHAUMBRA 12: Wirklich?

TOBIAS: Du tust es.

SHAUMBRA 12: Ich bewege mich am äußersten Rand, wie auf einer des Messers Schneide.

TOBIAS: Oh, es ist phänomenal, am Klippenrand zu gehen. Das ist besser, als sich zu langweilen. *(einiges Gelächter)*

SHAUMBRA 12: Ich bin nahe daran, hinunterzufallen.

TOBIAS: Ja, ich weiß, das ist ne' tolle Angelegenheit und so dramatisch. Auf eine sehr alte und verdrehte Art und Weise erinnert es dich daran, dass du noch lebendig bist, weil du dir vorstellst, wie es wäre, nicht mehr zu leben.

SHAUMBRA 12: Das stimmt.

TOBIAS: Das ist emotional dramatisch und ein wunderbares Spiel. Du bist eine Expertin. Und daran ist nichts verkehrt, wir verurteilen dich nicht. Du bist sehr professionell und präsentierst auch eine starke Shaumbra-Energie.

SHAUMBRA 12: Ich danke dir.

TOBIAS: Ja, und nun, wohin willst du dich wenden?

SHAUMBRA 12: Nun, wahrscheinlich möchte ich noch eine Weile auf der Erde bleiben. Ich dachte, es wäre vielleicht an der Zeit aufzusteigen, nachdem ich für mich so ein großes Durcheinander kreierte habe.

TOBIAS: Nein. Nein, das ist kein Durcheinander, das ist einfach Energie, die auf Widerstände trifft. Überhaupt kein Durcheinander. Schau doch, von dieser Seite aus gesehen ist das, was du ein Durcheinander nennst, im Grunde ein unglaubliches Gefäß voller Energie, das bereit ist, dir auf neue Art zu dienen. Viele Menschen haben sehr wenig Energie und haben wenig in ihrem Gefäß, könnte man sagen. Du hast viel darin. Wie soll sie dir dienen?

SHAUMBRA 12: Auf positive Art und zum Nutzen für alle und mich selbst.

TOBIAS: Der negative Weg ist auch gut. Kein Negativ und kein Positiv, Energie ist einfach. Lass uns nicht bewerten.

SHAUMBRA 12: Ich möchte lieber sein.

TOBIAS: Ah, was sein?

SHAUMBRA 12: Einfach sein.

TOBIAS: Was sein?

SHAUMBRA 12: Statt etwas zu tun, möchte ich einfach sein.

TOBIAS: Was möchtest du...

SHAUMBRA 12: Wählen?

TOBIAS: Ich sage nicht, dass...

SHAUMBRA 12: Nun, ich wähle, das zu tun, was ich tue, in Übereinstimmung mit meinem Herzen möchte ich draußen sein. Ich möchte einen Garten haben und glücklich ein einfaches Leben führen.

TOBIAS: Wie steht's mit Lehren?

SHAUMBRA 12: Nun, darüber habe ich nachgedacht. Der Lehr-Aspekt findet in mir auch eine gewisse Zustimmung. So schaue ich mir das später an.

TOBIAS: Viel später.

SHAUMBRA 12: Wirklich? (*Lachen*) Zuerst brauche ich etwas Fülle, damit ich dort, wo ich lebe, nicht hinausgeworfen werde.

TOBIAS: Erkennst du, wer ich bin?

SHAUMBRA 12: Wer bist du?

TOBIAS: Ich bin derjenige, der dich besucht und zu dir spricht, aber nicht als Tobias. Ich komme und spreche zu dir als der andere. Du magst... du befürchtest, dass ich als Tobias zu viel über dich erfahren könnte, deshalb komme ich als der andere. Ja, aber ein Rausschmiss wäre eine wunderbare Sache und dann könntest du ein neues Zuhause haben.

SHAUMBRA: Nein, ich bin gerade dort hingezogen.

TOBIAS: Ja, aber...

SHAUMBRA 12: Oh, ich dachte, ich wäre dort hingeführt worden. Ist das richtig oder habe ich mir nur etwas vorgemacht?

TOBIAS: (*Lachen*) Nun, ich habe dich nicht veranlasst, dort hinzuziehen.

SHAUMBRA: Jemand anderes?

TOBIAS: Wer würde das sein?

SHAUMBRA 12: Hmm.

TOBIAS: Nicht Saint-Germain.

SHAUMBRA 12: Nicht?

TOBIAS: Nein, er würde dich in einem Palast leben lassen.

SHAUMBRA 12: Das würde mir gefallen.

TOBIAS: ...aber du würdest es nicht wirklich mögen.

SHAUMBRA 12: Nein.

TOBIAS: Nein.

SHAUMBRA 12: Ich dachte, dort, wo ich lebe, lebe ich nicht meinetwegen, sondern aus einem höheren Grund.

TOBIAS: Ja, ja, lass uns hier für einen Moment aufhören, denn wir könnten ewig so fortfahren. Wir tun das immer dann, wenn ich als der andere komme. Und wir haben diese langen Gespräche, die nirgends hinführen. Und das könnten wir wieder tun, aber Shaumbra würden sich darüber ärgern.

SHAUMBRA 12: Das Publikum vielleicht auch.

TOBIAS: Ja, da gibt es einen Teil von dir, der in dem Ganzen das Drama liebt, der das Leben am Abgrund liebt, fast bereit ist, alles zu verlieren, es aber nicht wirklich tut, nicht wahr?

SHAUMBRA 12: Nun, ich bin nahe dran. Ich glaube, ich habe überzogen.

TOBIAS: Aber du kommst dem immer ziemlich nahe. Du bist wie der Mensch, der immer an den Rand der Klippe geht und jeden Tag versucht, noch ein wenig weiterzugehen und noch ein wenig weiter. Einmal kam ich zu diesem Menschen, verkleidet als jemand anderes, und habe ihn von der Klippe gestoßen. *(Tobias und das Publikum lachen)* Und ich sagte: „Warum tust du dir das nur jeden Tag an? Du hast furchtbare Angst und doch gehst du täglich wieder und wieder an den Klippenrand, springst aber nie hinunter. Warum tust du das?“ Und der Mensch dachte einen Moment darüber nach, dieser Liebe, und sagte: „Es ist eine Beschäftigung. Es verschafft mir eine seltsame Art von Aufregung. Dadurch fühle ich mich so viel besser, wenn ich zurückgehe in mein sicheres Haus. So gehe ich jeden Tag zu der Klippe, einfach um zu sehen, wie weit ich komme.“ Ich sagte: „Aber eines Tages wirst du geradewegs hinunterfallen, weil du keinen sicheren Raum mehr übrig hast. Du wirst einfach über den Rand fallen, der Wind wird kommen und dich hinunterwehen. Und was dann?“ Er dachte einen Moment nach und sagte dann, „Nun, dann re-inkarniere ich und erlebe alles noch einmal.“ *(Lachen)*

Siehst du, wie sehr du in diesen Fallen gefangen werden kannst und in diesen... Das ist eine verdrehte Energie, eine falsche Art, dich zu testen. Warum musst du dich testen?

SHAUMBRA 12: Ich weiß es nicht.

TOBIAS: Ich weiß es auch nicht.

SHAUMBRA 12: Kann ich damit aufhören?

TOBIAS: Ich weiß nicht.

SHAUMBRA 12: Kannst du mir dabei helfen?

TOBIAS: *(schmunzelt)* Nein, ich kann dir nicht helfen. Ich werde bei dir sein...

SHAUMBRA 12: Ich danke dir.

TOBIAS: ...aber ich kann dir nicht helfen. Ich werde da sein, wenn du es weiterhin auf die Spitze treibst und sehen willst, wie weit du die Dunkelheit und die Tiefe der menschlichen Realität erfahren kannst, wie weit du gehen kannst, bevor du wirklich springst. Wie du aus unseren kleinen Gesprächen weißt, kommt als nächstes dein Körper. Willst du diese Spiele mit deinem Körper spielen? Wie weit kannst du gehen? Willst du Krebs bekommen und erfahren, wie angstvoll das sein kann?

SHAUMBRA 12: Nein.

TOBIAS: Willst du den Ausfall eines deiner lebenswichtigen Organe erfahren? Willst du MS bekommen?

SHAUMBRA 12; Nein.

TOBIAS. Aber ich sehe dich darauf zugehen.

SHAUMBRA 12: Ooh.

TOBIAS: Ooh, ich sehe dich möglicherweise dieses Spiel „wie weit kann ich gehen“ spielen, bis zu dem Punkt, an dem es körperlich schmerzhaft wird, an dem du die Kontrolle über dich verlierst, über dein körperliches Selbst, das dann zusammenbrechen wird. Dein Körper wird gegen dich kämpfen. Sein Zustand wird sich sehr, sehr schnell verschlechtern. Willst du dort hingehen?

SHAUMBRA 12: Nein.

TOBIAS: Du bist auf dem Weg.

SHAUMBRA: Bin ich?

TOBIAS: (*sehr sanft*) Ja. Ja, weil du das Spiel „Wie weit kann ich gehen“ magst. Die Antwort ist ganz einfach: Wählst du jetzt wirklich, zu leben? Wählst du wirklich, die Droge minderwertiger Unterhaltung loszulassen, die von Angst und Spannung handelt, alles zu verlieren? Wie sehr wählst du, genau jetzt zu leben, anstatt das Spiel von „beinahe sterben“ zu spielen? Wie sehr wählst du das Hereinbringen von Energie, die dir dienen soll, statt sie zu verbiegen und zu verdrehen, um zu sehen, ob sie dich zerstören kann?

SHAUMBRA 12: Ich denke, ich sollte bleiben und dienen.

TOBIAS: Das brauchst du nicht. Wir haben hier drüben wunderbare, wunderbare Einrichtungen. Die sind wirklich recht komfortabel und du brauchst dich nicht um all diese Dinge wie auf der Erde zu sorgen.

SHAUMBRA 12: Ich denke, ich bin einen Vertrag eingegangen.

TOBIAS. Verträge sind ungültig.

SHAUMBRA 12: Oh.

TOBIAS: Keine Verträge mehr. Alle weg.

SHAUMBRA 12: Nun, ich habe zwei Enkelkinder, die ich aufwachsen sehen möchte. Und ich habe noch eins.

TOBIAS: Ja.

SHAUMBRA 12: Ich glaube, die brauchen mich.

TOBIAS: Nein, sie brauchen dich nicht.

SHAUMBRA 12: Oh.

TOBIAS: Nein, nein, nein, nein, nein.

SHAUMBRA 12: Niemand braucht mich?

TOBIAS: Nein, nein, es tut mir leid. Sie lieben dich, aber sie brauchen dich nicht. Und im Grunde spielst du dieses Spiel und sie können das fühlen, sie können es wahrnehmen. Willst du, dass sie das Spiel „wie weit kann ich gehen“ in ihren Leben spielen?

SHAUMBRA 12: Nein... nein.

TOBIAS: Also, was wählst du genau jetzt, was du tun willst.

SHAUMBRA 12: Nun, das nicht mehr zu tun.

TOBIAS: Tust du das wirklich?

SHAUMBRA: Ja, hm, hm.

TOBIAS: Würdest du zum nächsten Shoud kommen und wir können dann wieder hier sprechen?

SHAUMBRA12: Ja.

TOBIAS: Kannst du wirklich in das, was dich nährt, hineinfühlen? Was hält dich am Laufen, was lässt dich morgens aufstehen? Kannst du in dich hineinspüren, was in dir vorgeht?

SHAUMBRA 12: Ich werde daran arbeiten.

TOBIAS: Arbeite nicht daran, fühle einfach.

SHAUMBRA 12: In Ordnung.

TOBIAS: Schön, verabschiede dich nicht zwischenzeitlich, denn du hast viel zu bieten. Du hast sehr, sehr viel, was du mit anderen Menschen teilen kannst, mit denen, die auch für sich angenommen haben, bis an die äußerste Grenze zu gehen, fast bis in den Tod. Du wirst erstaunlich viel teilen können, sobald du einige der Zwänge loslässt.

SHAUMBRA 12: Hmm.

TOBIAS: Hmm.

SHAUMBRA 12: Ich danke dir.

TOBIAS: Wir werden nächsten Monat darüber reden.

SHAUMBRA 12: In Ordnung, ich danke dir.

LINDA: Die letzte Frage. Übrigens denke ich, dass sie die Frage im Interesse vieler gestellt hat.

FRAGE VON SHAUMBRA 13 (*eine Frau am Mikrofon*): Hallo Tobias. Ich will nur meine Frage bezüglich meiner Schwester klären. Ich weiß, wer sie ist, ich wollte nur gern wissen, ob es einige Worte gibt, die ich ihr sagen könnte und die ihr gut tun oder ihre Schmerzen lindern würden.

TOBIAS: Darüber möchte ich privat sprechen.

SHAUMBRA 13: In Ordnung.

TOBIAS: Gut.

SHAUMBRA 13: Danke.

TOBIAS: Und nun, Shaumbra, atmet tief. Ihr kennt eure Hausaufgabe, sie wird eure Themen

bezüglich des Zweifels hochkommen lassen, den Zweifel. Wenn ihr einem anderen Menschen erzählt, wer ihr seid, warum ihr hier seid, dann werdet ihr euch erst einmal über euch selbst wundern. Bin ich das wirklich? Erfinde ich das Ganze nur oder akzeptiere ich mich wirklich so? Handelt es sich um deine Kreation? Bist du das? Und höre mit deinen eigenen Ohren, was du für andere zum Ausdruck bringst. Höre die Wahrheit in dem, was du sagst; dadurch werden blockierende Zweifel beseitigt, die tatsächlich euer eigenes Bewusstsein zurückgehalten haben.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen.

(Pause)

Fühlt die Essenz unseres lieben Gastes heute, des Doktor Freud, der so viel gelernt hat. Ich denke, gerade hat er gesagt, er würde zurückgehen und ein Weilchen weinen.

Fühlt in die Energie der sieben, die als Repräsentanten der Kristallkinder hier sind. Oh, welche Geschichten sie ab morgen mitzuteilen haben werden.

Fühlt nach innen, in euch hinein. Ihr seid, die ihr seid. Ihr braucht nichts, was euch nährt, nichts, womit ihr in eurem Leben Dramen kreieren könnt. Ihr braucht niemanden, für den ihr hier sein müsstet. Einfach hier zu sein und mit anderen zu teilen, wer ihr seid, ist genug.

Und so sind wir.

Korrektur: Gerlinde Heinke

Vielen Dank für eure Unterstützung der Übersetzungsarbeit !

Gabriele Obladen
Postbank Köln
Konto 0634583501
BLZ 37010050

*Dieser Text ist Bestandteil der Webseite **www.shouds.de** und darf (mit Hinzufügung dieser Fußnote) frei weitergegeben werden. Die englischsprachigen Originaltexte sind auf der Webseite **www.crimsoncircle.com** zu finden.*

Fußnote des Crimson Circle:

Tobias vom Crimson Circle wird präsentiert von Geoffrey Hoppe, auch bekannt als „Cauldre“, in Golden, Colorado, USA. Die Geschichte von Tobias aus dem biblischen „Buch Tobit“ (aus den Apokryphen) kann auf der Crimson Circle Webseite www.crimsoncircle.com nachgelesen werden. Die Tobias-Materialien

werden seit August 1999 - dem Zeitpunkt, von dem Tobias sagte, dass ab da die Menschheit das Potenzial der Zerstörung hinter sich gelassen hat und nun dabei ist, in die neue Energie hinein zu gehen - Lichtarbeitern und Shaumbra auf der ganzen Welt frei angeboten.

Der Crimson Circle ist ein globales Netzwerk menschlicher Engel, die unter den Ersten sind, die sich in die Neue Energie hineinbewegen. Während sie dabei sind, die Freude und die Herausforderungen des Aufstiegsstatus zu erfahren, helfen sie anderen Menschen durch Teilen, Füreinander-da-sein und Unterstützung. Über 50.000 Besucher finden jeden Monat auf die Crimson Circle Website, um die neuesten Texte zu lesen und ihre eigenen Erfahrungen zu diskutieren.

Der Crimson Circle trifft sich monatlich in der Region Denver, Colorado, wobei Tobias jeweils die neuesten Informationen durch Geoffrey Hoppe präsentiert. Tobias macht klar, dass er und die anderen Wesenheiten des „himmlischen“ Crimson Council in Wahrheit die Menschen, also uns, channeln. Laut Tobias lesen sie unsere Energien und übersetzen und übermitteln unsere eigene Information zurück an uns, so dass wir die Möglichkeit haben, sie uns von außen anzusehen, während wir sie zur selben Zeit im Inneren erfahren. Der „Shoud“ ist der Teil des Channels, in dem Tobias beiseite tritt, und die Energie der Menschen direkt durch Geoffrey Hoppe gechannelt wird.

Crimson-Circle-Treffen sind offen für jeden. Der Crimson Circle empfängt seine Fülle durch die offene Liebe und Freigiebigkeit von Shaumbra überall auf der Welt.

Die letztendliche Absicht des Crimson Circle ist es, Menschen, die sich auf dem Pfad des inneren spirituellen Erwachens befinden, lehrend und geleitend zur Seite zu stehen. Dies ist keine evangelistische Mission. Es ist eher so, dass Menschen durch ihr inneres Licht zu Deiner Tür geleitet werden, um Liebe und Unterstützung zu empfangen. Du wirst in diesem Moment wissen, was zu tun und zu sagen ist, wenn dieser wundervolle Mensch, der dabei ist, die „Brücke der Schwerter“ zu überschreiten, zu Dir kommt.

Wenn Du dies liest und eine Empfindung der Wahrheit und der Verbindung in Dir fühlst, dann bist Du in der Tat Shaumbra. Du bist ein Lehrer und ein menschlicher Begleiter. Erlaube Dir, die Saat der Göttlichkeit in Dir aufblühen zu lassen, für jetzt, und für alle folgenden Zeiten. Du bist niemals alleine, denn es gibt eine Familie auf der ganzen Welt und Engel in allen Bereichen um Dich herum.

Bitte verteile diesen Text auf eine freie, nicht-kommerzielle Weise. Bitte füge diese Information in ihrer Ganzheit mit hinzu, diese Fußnote inbegriffen. Alle anderen Nutzungsweisen müssen schriftlich von Geoffrey Hoppe, Golden, Colorado, bestätigt werden. Kontakt auf der Website www.crimsoncircle.com.

© Copyright 2005 Geoffrey Hoppe, Golden, CO 80403, USA